



# Elternbrief

Oktober 2017

Liebe Eltern,

**zukünftig möchten wir Sie gerne auch per E-Mail über aktuelle schulische Entwicklungen informieren. Bitte teilen Sie daher dem Sekretariat Ihre aktuelle E-Mailadresse mit (wenn Sie dies nicht schon gemacht haben).**

**Wir freuen uns, Sie zukünftig schneller und ressourcenschonender zu informieren.**

**Wenn Sie Fragen haben, dann sprechen Sie uns gerne an!**

**Herzliche Grüße vom KvG!**



Kardinal-von-Galen-Gymnasium

Private bischöfliche Schule für Jungen und Mädchen

Zum Roten Berge 25

48165 Münster

[kvg-hiltrup@bistum-muenster.de](mailto:kvg-hiltrup@bistum-muenster.de)

Tel.: 02501 44510



Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,

mit einem neuen stellvertretenden Schulleiter ist das KvG in das neue Schuljahr gestartet. Herr Dr. Jonas Rickert hat am 1. August 2017 seinen Dienst angetreten, so dass nach der Pensionierung von Herrn Schmidt die Neubesetzung ohne Verzögerung gelungen ist. Herr Dr. Rickert hat sich allen Klassen und Stufen und in den Klassen- und Stufenpflegschaften vorgestellt. Sie haben ihn also vermutlich schon kennengelernt. Herr Dr. Rickert freut sich sehr auf seine neue Aufgabe und das KvG freut sich über die erfolgreiche Neubesetzung. Neben Herrn Dr. Rickert haben auch vier Kolleginnen ihre Arbeit am KvG aufgenommen. Wir begrüßen ganz herzlich Frau Millmann mit den Fächern Französisch und Sport, die aus ihrer Elternzeit zurückgekehrt ist, Frau Kahler (Geschichte und katholische Religion), Frau Wellnitz (Sozialwissenschaften und Deutsch) und Frau Hoppe (Deutsch und Pädagogik), die nach ihrer Elternzeit das Referendariat fortsetzt.

Zum zweiten Mal haben wir das Schuljahr mit einem Fahrten- und Veranstaltungsblock begonnen. Erneut ist die gesamte Jahrgangsstufe Q2 nach Rom gefahren. Alle Teilnehmer bestätigen, dass dies ein sehr gelungenes Projekt war. Damit zeichnet sich ab, dass die Romfahrt zu einem ähnlichen KvG-Klassiker wie die Burgtage, die Amelandfahrt und das Skiprojekt werden kann. Unseren Amelandfahrern war Petrus nicht in jeder Hinsicht gewogen. Aber das sehr erfahrene Team hat es trotzdem geschafft, dass auch diese Fahrt ein voller Erfolg wurde.

Die lange vorbereitete große Neubaumaßnahme am KvG ist gestartet. Seit den Sommerferien rollen die Bagger für den ersten Bauabschnitt. Im Laufe des Schuljahres werden wir sehen, wie die

neue Dreifachturnhalle errichtet wird. Leider ist der bauliche Zustand vieler alter Gebäudeteile nicht zufriedenstellend und wir werden noch einige Geduld haben müssen, bis auch hier eine deutliche Verbesserung eintritt.

Schulpolitisch gibt es große Veränderungen in NRW. Der Weg führt zurück nach G9. Auch das Bistum Münster beabsichtigt an allen seinen Gymnasien wieder das Abitur nach 9 Jahren einzuführen. Dies wird sehr wahrscheinlich schon die Schülerinnen und Schüler betreffen, die im kommenden Jahr am KvG eingeschult werden. Unsere Schulgemeinschaft hat in den letzten Jahren immer wieder erfolgreich Schulentwicklungsvorhaben (Einführung der Palaststunde, Flexilingua, 67,5-Minutentakt) umgesetzt. Wir können also sehr zuversichtlich sein, dass auch diese Reform gelingen wird.

Der Tod unserer Schülerin Anika Köster aus unserer Klasse 8c war ein tief trauriges Ereignis, welches große Teile der Schulgemeinschaft in den letzten Wochen sehr bewegt hat. Anika ist 13 Jahre alt geworden und hat uns alle mit ihrem Wesen beschenkt. Dankbar sind wir für alle Momente, die wir mit Anika verbringen durften. Traurig sind wir und können den Verlust nur schwer ertragen. Anikas Spuren werden in unseren Herzen bleiben. Wir denken auch an Anikas Eltern, Verwandte und Freunde und wünschen ihnen Kraft, gegenseitigen Halt und Gottes Nähe. Wir werden Anika nicht vergessen.

In diesem Elternbrief finden Sie wieder viele Berichte über die unterschiedlichen Aktivitäten am KvG. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und erholsame Tage in den Herbstferien.

Herzliche Grüße

*Hein Zopes*



## PERSONALIA

Wir begrüßen unseren neuen stellvertretenden Schulleiter, Herrn Dr. Jonas Rickert mit den Fächern Erdkunde, Kath. Religion und Sozialwissenschaften

und unsere neuen Kollegen:



Sabine Kahler  
(Geschichte, Kath.  
Religion)



Isabell Wellnitz  
(Sozialwissen-  
schaften, Deutsch)



Christine Millmann  
(Französisch, Sport)



Lisa Hoppe  
(Referendarin)  
(Deutsch,  
Pädagogik)

Wir gratulieren Frau Wagner zur Geburt ihres Sohnes Paul und Herrn Hof zur Geburt seines Sohnes Bastian.

## EIN BUNTES WILLKOMMEN AM KVg!

Vollkommen unbeeindruckt von der neuen Baustellensituation am KvG zeigten sich unsere neuen 5er und deren Eltern, die wir am ersten Schultag bei bester Stimmung begrüßen durften. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst unter dem Motto „Wir sind bunt und verbunden!“ begaben sich die Schülerinnen und Schüler unter Jubel durch ein Spalier unserer aktuellen Jahrgangsstufe 6 in ihre Klassen, während die Eltern vom Förderverein des KvG mit Kaffee und Kuchen auf dem Schulhof bewirtet wurden.

Wir wünschen euch eine großartige und spannende Zeit am KvG. Es ist schön, dass ihr da seid, denn ihr gehört nun dazu!





Wir danken allen Helferinnen und Helfern, insbesondere dem Förderverein des KvG, für die tatkräftige und engagierte Unterstützung!



## ENGLISCHWETTBEWERB BIG CHALLENGE



Erneut waren die Schülerinnen und Schüler unserer Schule sehr erfolgreich bei ihrer Teilnahme am europaweiten Englischwettbewerb „The Big Challenge“. In diesem Jahr meldeten sich 177 Schülerinnen und Schüler aus den Stufen 5 bis 8 dafür an. Sie mussten im Multiple Choice Verfahren Fragen in den Bereichen Grammatik, Vokabular, Textverständnis, Aussprache und Landeskunde beantworten. Jeder Schüler bekam eine Urkunde und einen kleinen Teilnehmerpreis. Die höher

Platzierten erhielten Lektüren, Quizbücher, Schülerkalender u.v.m.. Einen besonderen Erfolg erzielte Jonas Osthuus aus der Klasse 6d. Er landete von 22444 Teilnehmern in NRW auf dem 4. Platz! Dafür bekam er auch einen besonderen Preis. Er konnte sich über



einen Pokal, ein T-Shirt, einen Bildband und besonders über einen Bluetooth Lautsprecher freuen.

Auf den Plätzen 1-3 lagen in der Jahrgangsstufe 5 Carsten Stoppok, Johanna Tenwinkel und David Sewa, Stufe 6 Jonas Osthues, Arne Saphörster und Lisa Große Frie, Stufe 7 Maximilian Lenz, Nick Winkelmann und Jonte Wedig und in der Stufe 8 Jasmina Raczkowski, Jouhara Rose und Alina Kubis.

Vielen Dank für das Verständnis aller Kollegen, deren Unterricht am Wettbewerbstag und durch die Preisverleihung betroffen war, und an alle, die die Durchführung unterstützt haben!

*S. Lemper für die Fachschaft Englisch*

## **URKUNDE DER BERKENKAMP-STIFTUNG IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM MINISTERIUM FÜR SCHULE UND WEITERBILDUNG DES LANDES NRW FÜR NOELLE BOUCHETTE**

Noelle Bouchette (GK-D-Q2) hat erfolgreich am 13. landesweiten Schülerwettbewerb Deutsch: Essay 2017 teilgenommen. Sie schrieb ein kritisches und sehr ansprechendes Essay zu dem Thema „Fußball – Spiel oder Wissenschaft?“.

Herzlichen Glückwunsch, Noelle!

*Anja Kentrup (GK D Q2)*

## **JUNIOR AKADEMIE NRW 2017**

Hanna Niewöhner und Thomas Schwartze haben in den Sommerferien an der JuniorAkademie NRW teilgenommen. Die JuniorAkademie NRW ist eine sehr effektive Fördermaßnahme für besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. In der zweiwöchigen Ferienakademie werden spannende Kursthemen angeboten, die im regulären Schulunterricht meist nicht behandelt werden.



### **Bericht von Hannah und Thomas:**

In den Ferien in die Schule? Wer macht denn so was?! Wir haben in diesem Jahr während der Sommerferien an der JuniorAkademie NRW 2017 in Jülich vom 8.8. bis 18.8. teilgenommen. Die JuniorAkademie ist eine Sommerschule für besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler der achten und neunten Jahrgangsstufe. Nachdem uns das KvG vorgeschlagen hatte, mussten wir zunächst eine Bewerbung schreiben und möglichst viele Nachweise über außerschulische Aktivitäten beilegen. JuniorAkademien werden in NRW



an drei verschiedenen Standorten mit jeweils drei Kursen veranstaltet. Ich, Hannah, entschied mich für den Kurs Mikrocontroller am Science College von Haus Overbach in Jülich-Barmen und ich, Thomas, für den Kurs Nanotechnologie, der ebenfalls dort stattfand. Wir waren also beide am selben Standort und wurden zusammen mit 52 weiteren Teilnehmern im Gästehaus von Haus Overbach untergebracht.

### **Nanotechnologie:**

Die Kursarbeit war ganz anders als der normale Schulunterricht: Unsere „Lehrer“ wurden geduzt, der Lehrplan wurde durch unsere Interessen und Vorlieben bestimmt, und wir konnten uns mit einzelnen Aspekten je nach Vorkenntnissen beschäftigen. Der „normale“ Unterricht war deshalb höchst interessant. In den Kursblöcken beschäftigten wir uns beispielsweise mit Ferrofluid, flüssigem Eisen, mit dessen Hilfe man das Magnetfeld sichtbar machen kann, aber auch mit dem Tunneleffekt, der besagt, dass ein Elektron nur keine 100%ige Aufenthaltswahrscheinlichkeit in einem Atom hat und sich deshalb auch außerhalb aufhalten kann. Theoretisch und sehr unwahrscheinlich könnte also ein Tischtennisball durch eine Platte fallen.



Während einer Exkursion zur FH Aachen in Jülich beschäftigten wir uns unter anderem mit Chipherstellung, 3D-Druck und Mikroskopen für Atome. So konnten wir in einem Reinraum selber Mikrochips mit Nanostrukturen herstellen, auf deren Oberfläche feine Linien mit einer Breite von 5nm vorhanden waren. Am 3D-Drucker konnten wir unsere eigenen Namensschilder fertigen und anschließend drucken lassen. Das Highlight war aber die Besichtigung eines Rasterelektronenmikroskops, das wir schon zuvor im Unterricht kennengelernt hatten.

### **Mikrocontroller:**

In unserem Kurs beschäftigten wir uns mit Arduino-Mikrocontrollern. Mikrocontroller sind kleine programmierbare Computersysteme. Sie verfügen über einen Programmspeicher, digitale und analoge Ports und einige können sogar über WLAN Daten senden bzw. empfangen. Alle Komponenten sind dabei auf einem Chip, deshalb bezeichnet man den Mikrocontroller auch als Ein-Chip-Mikrorechner. Mikrocontroller treten im Alltag in vielen technischen Gebrauchsartikeln, wie zum Beispiel Waschmaschinen, Kühlschränken, Fernsehern CD/DVD-Spielern und Fernbedienungen, auf.

Zunächst erarbeiteten wir uns in Kleingruppen die Grundlagen der Programmierung der Mikrocontroller. Unser Ziel war es, am Ende der Woche ein fertiges Projekt vorzustellen, an dem wir alle als Gruppe gearbeitet haben. Nachdem wir einige Ideen vorgestellt und diskutiert hatten, entschieden wir uns als Gruppe dazu, ein autonomes Gewächshaus zu bauen und dieses mit Mikrocontrollern zu verbinden, die sich über eine Web-App steuern lassen und Daten senden können. Die Controller sollen so beispielsweise automatisch die Bewässerung steuern können, indem sie die Daten eines Bodenfeuchtigkeitssensors auslesen und bei einem bestimmten Wert die Pumpen einschalten.





Wir teilten uns in verschiedene Teams ein, die alle mit unterschiedlichen Aufgaben beschäftigt waren. Ein Team war für die Konstruktion, ein anderes für die Programmierung der Sensoren und Motoren und eins für die Entwicklung der App und die Verbindung zu den Mikrocontroller zuständig. Außerdem gab es noch ein Manager-Team, das unsere Besprechungen leitete und Aufgaben verteilte. Unsere Betreuer zogen sich bei unserer Gruppenarbeit zurück und ließen uns selbständig an unserem Projekt arbeiten. Allerdings halfen sie uns weiterhin in der Werkstatt und beantworteten unsere Fragen zu den Mikrocontrollern.

Nach dem Mittagessen konnte man zwischen Chor und Sport wählen. Der Sport war ebenfalls sehr abwechslungsreich: so wurde Volleyball, Basketball oder Fußball gespielt oder neue Sportarten, wie z.B. Parcour, wurden ausprobiert. Dann ging es nach weiteren zweieinhalb Stunden Kurs und Abendessen mit den sogenannten KüAs, kursübergreifenden Angeboten, weiter. Dort konnten wir selber Sachen anbieten, weswegen an einem Abend Improtheater und Werwolf oder Tanzen, Zauberwürfel und Badminton auf dem Plan standen.



Die zehn Tage waren so schnell vorbei, und wir beide haben tolle neue Freunde gefunden und viel gelernt. Wir freuen uns jetzt schon auf die Nachtreffen und sagen jedem, der die Chance hat, teilzunehmen: „Ergreift sie!“.

## **KANT UND KVG MIT GEMEINSAMER AKTION FÜR DIE 6ER**

Mit einer gemeinsamen, kooperativen Aktion für die Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufe starteten das Kant und das KvG am 11.07.2017 in die letzte Schulwoche. Organisiert von den Elternpflegschaften der beiden Schulen maßen sich die Schülerinnen und Schüler in schulübergreifend gemischten Teams auf dem Gelände der beiden Schulen sowie dem angrenzenden Kloster der Hiltruper Herz-Jesu-Missionare in Geschicklichkeits- und Sportspielen, sowie im Lösen von kniffligen Fragen über das Kloster und die beiden Schulen. Die Siegerteams freuten sich über einen Gutschein für ein leckeres Eis, für alle anderen waren Trostpreise vorgesehen.

Unser Dank gilt insbesondere den Elternpflegschaften der beiden Schulen für die schöne Idee und die Organisation, sowie allen beteiligten Patres der Hiltruper Missionare sowie Eltern, Schülern und Lehrern der beiden Schulen, die das Projekt tatkräftig unterstützt haben.



## RATHAUS

Ann-Christin Abeln berichtet vom Geschichtswettbewerb



27.6.2017 Im vollbesetzten Rathaussaal referierte Ann-Christin Abeln jetzt über ihre Recherchen zum Geschichtswettbewerb. Sehr souverän stellte sie dem interessiert lauschenden Publikum dar, was sie beim diesjährigen Wettbewerbsmotto „Gott und die Welt. Religion macht Geschichte“ herausgefunden und unter dem Titel „Wie Waltbraht zweimal nach Drensteinfurt kam“ zu einer anschaulichen und lesenswerten Publikation zusammengestellt hat. Dazu hatte sie die

Geschichte des Waltbraht-Brunnens in Drensteinfurt und dessen geschichtlichen Hintergrund untersucht. Zusammen mit den anderen KvG-„Finishern“ erhielt sie beim feierlichen Festakt eine Urkunde des Bürgermeisters sowie eine Dokumentation, in der ihre Beiträge veröffentlicht worden sind. Damit stehen die Forschungsergebnisse unserer KvG-Schüler auch künftigen Geschichtsforschern zur Verfügung.





## Das KvG-Gymnasium wird souverän Stadtmeister



Stehend v.l.: Stefan Winter, Tim Brünнемann, Linus Vette, Lennart Rosendahl, Marius Weimann, Felix Schmidt, Tim Schachtrup, Paul Bisping, Sascha Pilk, Christian Keil. Hockend v.l.: Fabio D'Alessandro, Moritz Leißgang, Marius Klönne, Julian Göhring, Florian Friepörtner, Sinthusen Chelvanathan. Es fehlt: Nils Wilmer

Mit zwei beeindruckenden Vorstellungen verteidigt die Mannschaft um Kapitän Sinthi Chelvanathan ihren Titel bei den WK I Fußball Stadtmeisterschaften. Das erste Spiel wurde mit 5:0 gegen das Geschwister-Scholl Gymnasium gewonnen, nachdem Moritz Leißgang mit einem direkt verwandelten Freistoß das Team auf die Siegerstraße brachte. Sinthi baute die Führung aus und Florian Friepörtner stellte mit einem Dreierpack das deutliche Endergebnis her. Die Defensive vor Sascha „Weidenfeller“-Pilk ließ kaum etwas zu und leitete schöne Offensivaktionen ein. Das 2:0 im entscheidenden Spiel gegen das Hansa-Berufskolleg, inklusive Traumtor von Paul Bisping, hätte sogar noch höher ausfallen können. Auf dem Kunstrasen spielte die Mannschaft den ansehnlichsten und effektivsten Fußball und ging wie schon in der Runde zuvor jeweils verdient als Sieger vom Feld. Schade, dass es keine weiteren Spielrunden bei der WK I gibt. Mit der fußballerischen Disziplin und mannschaftlichen Geschlossenheit wäre noch einiges möglich gewesen.

**!!!Glückwunsch!!!**

Stefan Winter und Christian Keil



## STADTMEISTERSCHAFTEN FUßBALL MÄDCHEN, WK III (2004-2006)

Mit einem 4:1 Sieg gegen die Gesamtschule Mitte gingen die Mädchen der Wettkampfklasse III in Kinderhaus am 26.09.2017 vom Feld. Die Tore wurden überwiegend aus der Nahdistanz von Anna Schipke, Karla Thiele, Marlene Danel und Anna Volks erzielt. Aber auch in den verlorenen Spielen zeigten die Spielerinnen ihr fußballerisches Können durch Torschüsse aus der Bewegung um die eigene Längsachse (Sophie Diehl) oder Lattenschüsse. Es reichte am Ende für den 6. Platz auf Stadtebene.

Anna Lange



Von links oben nach rechts unten: Anna Volks, Wiebke Dreier, Nele Jungkamp, Karla Thiele, Marlene Danel, Pia Volks, Anna Schipke, Johanna Lohmann, Emily Bullermann, Sophie Diehl



### „ICH, DU, INKLUSION“

Am 5. Juli 2017 besuchten unsere drei Pädagogikkurse der EF das Cinema in Münster und den Film **Ich. Du. Inklusion** von [Thomas Binn.](#)





Das sehr aktuelle Thema Inklusion in der Schule betrifft nicht nur Lehrer, da seit 2009 eine in Deutschland ratifizierte EU-Maßnahme bestimmt, dass Kinder mit Unterstützungsbedarf ein Recht auf eine Teilnahme am Unterricht in Regelschulen haben, sondern ist auch in dem Lehrplan Erziehungswissenschaften verankert, um sich kritisch mit der schulischen Umsetzung der Inklusion als Menschenrecht im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention auseinanderzusetzen. Hier trifft das Recht auf Bildung auf den Anspruch von Gleichberechtigung, wenn es um die Förderung des deutschen Nachwuchses geht. [Thomas Binn](#) begleitete über zweieinhalb Jahre hinweg fünf Kinder des allerersten Inklusionsjahrgangs an der Geschwister-Devries-Schule im Nordrhein-Westfälischem Uedem durch ihren Schulalltag - manche von ihnen mit, manche ohne Unterstützungsbedarf. Was funktioniert und was muss noch verbessert werden, um jedes Kind optimal fördern zu können? Ich. Du. Inklusion. zeigt, was passiert, wenn



Anspruch auf Wirklichkeit trifft, wenn also ein auf dem Papier erdachtes Konzept in der Realität umgesetzt wird. Der entschleunigte Film über die Uedemer Grundschulklasse zeigt in ruhigen Bildern, wie diese im Projekt einer Tierschule mit den unterschiedlichen Talenten, Verhaltensweisen und Bedürfnissen neue Chancen eröffnen, aber auch deutliche Grenzen eröffnen. Der Besuch des Filmes war in den EW-Kursen durch Materialien zum sonderpädagogischen Förderbedarf und den 9 Förderschwerpunkten vorbereitet worden und verdeutlichte konkret die Förderschwerpunkte "Lernen, geistige Entwicklung sowie die emotionale und soziale Entwicklung".

Christiane Ditz



## GESCHICHTE VS. ERDKUNDE



In der letzten Unterrichtsstunde vor den Sommerferien lieferten sich der Erdkunde-Kurs von Herrn Hoffmann und der Geschichts-Kurs von Frau Wiethe ein spannendes Duell. In einer Vorbereitungsstunde erstellten die Schülerinnen und Schüler der beiden EF-Kurse verschiedene Spiele für den jeweils anderen Kurs. So mussten Historiker geographische Fragen und die Geographen historische Fragen beantworten. Das erste Spiel („Wer wird Millionär“) konnte der

Erdkunde-Kurs knapp für sich entscheiden. In der zweiten Runde wurden die beiden Kurse in jeweils drei Gruppen eingeteilt, um ein Standbild zu einem vom anderen Kurs ausgewählten Thema zu erstellen – Darsteller, Bildhauer und die „Rater“. In dieser Runde glänzten beide Kurse, indem sie in kurzer Zeit den Mauerfall sowie die Erderwärmung darstellten und auf Anhieb errieten. Im dritten Spiel wurde es nochmal besonders spannend: vier Schülerinnen und Schüler mussten sich innerhalb von 90 Sekunden so viele geographische bzw. geschichtsbezogene Begriffe wie möglich merken und nach einer kurzen Pause mit Ablenkungsmanöver nacheinander nennen. Dieses Spiel konnte der Erdkunde-Kurs (21 zu 20 richtig gemerkte Begriffe) für sich gewinnen. Auch beim letzten Spiel, bei dem unter Zeit Fachbegriffe ihren Definitionen zugeordnet werden mussten, konnte der Erdkunde-Kurs punkten – wenn auch aufgrund einer linken Taktik nicht ganz verdient ;-). Diese spannende und lustige Stunde, die sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch den beiden Referendaren sehr viel Spaß gemacht, empfanden alle als einen sehr gelungenen Abschluss des Schuljahres. ☺

## AUSSTELLUNG „INNO TRUCK“



**06.07.2017 Am Donnerstag besuchten Schülerinnen und Schüler eines Informatikkurses der Q1 die mobile Ausstellung „InnoTruck“ des Ministeriums für Bildung und Forschung. ([www.innotruck.de](http://www.innotruck.de))**

Auf seiner Tour durch Deutschland machte das Hightech-Mobil für zwei Tage Halt am Institut für Geoinformatik der WWU. Das dort ansässige Forschungs- und Schülerlabor GI@School lud unsere Schülerinnen und Schüler ein, an einer Führung durch die zweistöckige Ausstellung teilzunehmen. Dort hatten sie die





Gelegenheit über 80 Exponate verschiedenster Innovationstechnologien zu entdecken. Die Ausstellung führte Ihre Besucher interaktiv durch die zentralen Themen „Digitale Wirtschaft und Gesellschaft“, „Nachhaltiges Wirtschaften und Energie“, „Innovative Arbeitswelten“, „Gesundes Leben“, „Intelligente Mobilität“ und „Zivile Sicherheit“

Oliver Auditor

## **DAS FAIR MOBIL MACHT WIEDER STATION AM KVG**

Am 4. und 5. Oktober machte das Fair Mobil, ein Baustein des Projektes "Stark im Miteinander" der Westfälischen Provinzial, des Jugendrotkreuz, der Schulpsychologischen Beratungsstelle sowie des Arbeitskreises soziale Bildung und Beratung, wieder Station am KvG.

Die Klassen 6a, 6b, 6c und 6d erfuhren an Stationen wie "Teamkran", "Konfliktskyline" oder "Surf Box 2.0" im Klassenraum und in der Sporthalle, dass der Einzelne seine Ziele nur mit Hilfe seiner Mitschülerinnen und Mitschüler in einer kooperativen Gruppe erreichen kann.



Die 6er hatten sichtlich viel Spaß bei der Erledigung der vielfältigen Aufgaben. Ein besonderer Dank geht hier an die mehr als 20 Streitschlichter, die die Schülerinnen und Schüler an den zehn Stationen kompetent einwiesen und gewohnt zuverlässig beim Aufbau sowie Abbau der Stationen mithalfen.

Die Klassenlehrerteams sammelten wertvolle Erkenntnisse über das Kooperationsverhalten in ihren Klassen. Alle Beteiligten waren sich einig: Fair Mobil – "Gemeinsam sind wir stark" hat sich wieder einmal gelohnt!

Oliver Traxel/Stefanie Krapp

## **ARCHÄOLOGISCHER PARK, XANTEN**





Am 5.7. fuhr die Jahrgangsstufe 6 in den Archäologischen Park nach Xanten. Um 8:00 Uhr trafen sich die vier Klassen mit ihren fünf Begleiterinnen am Hiltruper Hallenbad. Nach ca. zwei Stunden kamen die Schüler im Park an. Alle waren gespannt darauf, was sie erwartete. Die Klassen A und C schauten sich zuerst das große Museum an, das eine ausgegrabene Therme sowie viele nachgebaute und auch viele originale Stücke beinhaltet. Währenddessen erkundeten die Klassen B und D mit ihren Führern den Park. Besonders begeistert waren natürlich das Amphitheater, die Stadtmauer und der Hafentempel. Nach einer Stunde voller neuer Erfahrungen wurde erst mal eine ausgiebige Mittagspause gemacht, in der die Kinder auf eigene Faust den Park erkunden konnten. Am Ende der Mittagspause wurde ein fast vollständiges Gruppenfoto geschossen und dann ging es auch schon wieder weiter, entweder in das Museum oder in den Park. Nach den jeweiligen Führungen war nochmals Erkunden auf eigene Faust angesagt. Um 15.15 Uhr wurde dann auch schon wieder die Heimreise angetreten. Die meisten Kinder kamen erschöpft vom ganzen Laufen aber auch begeistert und voller neuer Erfahrungen zuhause an.

Greta Hutters und Ronja Ruhe, 6d

## JAPAN-VIDEO ONLINE

In Zusammenarbeit mit der Initiative „Zukunft durch Innovation“ des Landes NRW ist ein interessantes Video unserer MINT-Exkursion nach Japan im Rahmen des ScienceYouth Programms des Japanisch-Deutschen-Zentrums Berlin (JDZB) entstanden. Sie finden es auf unserer Schulhomepage oder bei Youtube unter den Suchstichpunkten „Japan“, „Mint“ und „ZDI“.



## ZOOBESUCH DER 5ER

Am 7. September war unsere ganze Klasse zusammen mit der 5b im Allwetterzoo Münster. Es war wirklich ein interessanter Vormittag.

Um 8:00 Uhr morgens trafen wir uns im Klassenraum. Nachdem wir dann ein paar Informationen besprochen hatten, gingen wir zackig zum Bus. Als wir uns in den Bus quetschten, fiel uns auf, dass unsere Parallelklasse, die 5b, schon vor uns im Bus gewesen war und alle Sitzplätze ergattert hatte.

Wie auch immer, als wir angekommen waren, warteten wir noch ein kleines Weilchen und dann durften wir rein. Endlich!





Weil wir bei der Wartezeit schon kleine Gruppen gebildet hatten, konnten wir direkt losmarschieren. Wir gingen auf Spielplätze, aßen ein bisschen, schauten uns Tiere an und machten teilweise auch Blödsinn. Vor allem ein Spielplatz gefiel uns besonders gut: Er war nicht schwer zu finden, war voll mit Hindernissen und hatte eine riesige Rutsche!

Als die dreiviertel Stunde, die wir Zeit hatten, um uns umzusehen, leider rum war, trafen wir uns an der Zooschule. Dort hingen wir unsere Jacken und Rucksäcke auf und lernten. Zwar quietschten wir dabei mit unseren Stühlen, aber sonst war alles gut.

Wir lernten viel über Säugetiere und ihre Lebensräume. Außerdem schauten wir uns Bilder an, beantworteten Fragen und bewunderten Objekte. Das Ganze war sehr cool!

Laura M, 5c





## 5D IM STADTTHEATER MÜNSTER

Das Theaterstück „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ schaute sich die 5d am Dienstag, den 10.10.2017 im Kleinen Haus des Stadttheaters Münster an.

Im Deutschunterricht wurde das gleichnamige Buch von Andreas Steinhöfel gelesen und besprochen. Es war besonders spannend, nicht nur die lebensnahen Themen zu beleuchten, sondern es stellte sich vor allem auch die kriminalistische Frage, ob der „tiefbegabte“ Rico, wie er von sich behauptet, seinen gerade gewonnenen Freund, den verschwundenen hochbegabten Oskar, wiederfindet und ob der Entführer Mister 2000, auch Aldi-Kidnapper genannt, dahintersteckt. „Immer wieder würden wir solche Bücher lesen“, „Können wir nicht gleich noch eines lesen?“, sagten die Schülerinnen und Schüler einstimmig. – So sehr ist die Leselust geweckt!

Begeistert waren die Schülerinnen und Schüler aber nicht nur von dem Buch, sondern auch von der gut 75-minütigen Inszenierung von Angelika Schlagheck: null Langeweile durch tolle Schauspieler („Wie kann der Schauspieler von Rico nur so viel auswendig lernen?“; „Hast du das gesehen, der Schauspieler von **Simon Westbühl hat gleichzeitig auch den Marrak gespielt!**“) und eine witzige, einfallsreiche Umsetzung des Bühnenbildes. So wurden die Wohnungen des Wohnhauses „Dieffe 93“ und zugleich auch das Hinterhaus mit hoch- und herunterklappbaren Wänden veranschaulicht. Auch die Musik und die Beleuchtung unterstützten die Atmosphäre des Stücks. Aber kleinere Unterschiede zum Buch gäbe es doch, berichtete die Klasse, z. B. wurden interessante Szenen einfach gekürzt, weil vermutlich das Stück nicht zu lang sein dürfe.

Die Klasse 5d  
mit den Klassenlehrern Anna Lange und Malte Lojewsky



<http://www.theater-muenster.com/produktionen/rico-oskar-und-die-tieferschatten.html>





## EINE STUDIENFAHRT DER EXTRAKLASSE – DIE Q2 IN ROM



Die Q2 ist am Samstag müde, aber begeistert aus Rom zurückgekehrt. In der vergangenen Woche stand für die Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten auf dem Programm: Neben zahlreichen Plätzen und Brunnen erkundeten die Schülerinnen und Schüler Ostia Antica, das Forum Romanum sowie das Colosseum. Die Villa Borghese, die Calixtus-Katakomben, das Pantheon und beeindruckende Kirchen wie San Clemente oder Santa Maria Maggiore wurden besichtigt. Für die Sportlichen wurde eine Erkundung der Stadt per Fahrrad angeboten. Die Fotografen näherten sich mit der Kamera verschiedenen Motiven in Rom. Natürlich durfte der Vatikan nicht fehlen. Nach dem Besuch der Vatikanischen Museen mit der Sixtinischen Kapelle ging es in den Petersdom. Auch der Aufstieg auf die Kuppel des Domes hatte sich schnell als Highlight herumgesprochen, so dass der ein oder andere Schüler anstelle des Frühstücks am letzten Tag sich noch einmal 551 Stufen hinaufwagte für den „göttlichen Blick“. Trotz des umfangreichen Programms blieb genug Zeit, die römische Esskultur zu genießen oder auf der Spanischen Treppe dem Treiben zuzusehen. Bevor die Q2 am Freitag dann die Heimreise antrat, feierte die gesamte Gruppe zum Abschluss gemeinsam Gottesdienst im Campo Santo Teutonico.



Sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für die 12 begleitenden Lehrerinnen und Lehrer verlief die spannende und erlebnisreiche Woche sehr harmonisch und unproblematisch. „Jederzeit wieder“ lautete die einhellige Meinung der Kollegen. Das größte Kompliment erhielten unsere Schülerinnen und Schüler schließlich aus dem Mund von Pater Antonio, dem Leiter des Klosters, der sich bei ihnen für ihr vorbildliches und rücksichtsvolles Verhalten im Haus bedankte.



## TOLLE KLASSENFAHRT DER 6D NACH PADERBORN

Nach drei aufregenden Tagen sind wir am Mittwoch wieder gesund und munter (und sehr müde!) aus Paderborn zurückgekehrt.

Bei Sonnenschein startete das Programm am Montag mit einem Fußballspiel auf den Pader-Wiesen, während einige Mädchen „zur Abkühlung“ unfreiwillig in der Pader schwammen. Am Nachmittag wurde bei einer kurzweiligen GPS-Rallye die Innenstadt von Paderborn erkundet.



Am Dienstag wanderten wir vom Hermannsdenkmal über die Vogelwarte Berlebeck zu den Externsteinen, was SEHR anstrengend, aber auch SEHR abwechslungsreich und interessant war. Vor allem die Flugshow mit riesigen Adlern und Geiern war beeindruckend (und für manche Mädchen auch beängstigend). Die beiden Geschichtsexperten der Klasse, Sebastian und Nicholas, erzählten uns viel Interessantes über die Varusschlacht.

Am Mittwoch wurden die Geschäfte von Paderborn noch geplündert und dann ging es mit dem Zug wieder zurück nach Hiltrup.

Das Abendprogramm war abwechslungsreich. Es gab eine Party mit lustigen Tanzspielen. Wir malten Nachtbilder mit verrückten Hexen und gruseligen Monstern und spielten Werwolf und das Mörderspiel. Manchmal wurde auch geschlafen ...

Wir danken ganz herzlich unserer sehr engagierten und immer motivierten Patin Anna Thewes, die uns unterstützt hat, unseren wilden Haufen zu betreuen.

*Anja Kentrup und Marc Heischkamp*





## KLASSENFAHRT NACH HAMELN



Am Montagmorgen ging es mit dem Zug los nach Hameln. Gegen Nachmittag starteten wir mit einer Stadtrallye, und zum Abend hin haben wir eine Nachtwanderung mit dem Nachtwächter gemacht. Er hat uns viel über die Stadt erzählt. Wir sind sogar auf einen Kirchturm gegangen, die Aussicht von oben war sehr schön. Am Dienstagmorgen wanderten wir zu einem großen Turm auf dem Klüttberg, da gab es auch einen Spielplatz, auf dem wir viel Spaß hatten. Am Abend haben wir noch eine Disco gemacht mit Limbo. Danach kam als Abschluss ein Spiel mit 2 Mannschaften und Knicklichtern auf der dunklen Wiese der Jugendherberge. Mittwochmorgen haben wir noch das Stadtmuseum in Hameln mit dem Rattenfängertheater besucht. Leider hat es nach zwei sonnigen Tagen an diesem Morgen geregnet. Zum Mittag hin sind wir leider wieder nach Hause gefahren. Hameln war sehr schön!

Lilly, Nele und Kira (6c)

## VIEL SONNE UND WIND AUF AMELAND

Etwas müde aber sehr zufrieden kehrte am Freitag die Jahrgangsstufe 8 von der diesjährigen Amelandfahrt zurück. Zwei ereignisreiche Wochen erlebten die insgesamt 125 Schülerinnen und Schüler auf der westfriesischen Insel. Das Wetter war sehr wechselhaft in diesem Jahr, es gab reichlich Sonne aber auch Gewitter, Regen und Sturm – am





vergangenen Mittwoch sogar mit Windstärken von 10 bis 12, was durchaus auch ein spannendes Erlebnis ist.

Trotz einiger Wetterkapriolen konnte das geplante Programm nahezu ohne Einschränkungen stattfinden, sei es die traditionelle Strand-Olympiade, der Sandburgenwettbewerb, die Wattwanderungen oder die Radtour nach Nes mit der Robbenfahrt im Wattenmeer. Lediglich zwei Klassen mussten auf die Treckerfahrt verzichten, und die Fahrrad-Rallye am Montag musste wetterbedingt nach 4 Stunden abgebrochen werden.

Doch zeigte sich die Schülerschaft von Regengüssen und Sturmböen unbeeindruckt. Ganz im Gegenteil: Wie so oft schweißen derartige Widrigkeiten die Gemeinschaft erst richtig zusammen. Die Stufe zeigte sich sehr motiviert und genoss die 12 Tage in vollen Zügen, feierte ausgelassene Feten, arbeitete aber auch sehr konstruktiv im Unterricht und in den zahlreichen angebotenen Projekten.

Die Fahrt endete schließlich wie sie begann: Bei strahlendem Sonnenschein machten wir uns am Freitag etwas wehmütig auf die Heimfahrt. Ein großer Dank gilt an das gesamte Team aus Lehrern, Kocheltern und den weiteren Begleitern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz wieder einmal eine unvergessliche und facettenreiche Fahrt gestaltet haben.

*Heinz Braunsmann*





## SCHU-L-E-CHOR

Unser Schu-L-E-Chor (Schüler-Lehrer-Eltern-Chor) hat am 26. September (18.00 Uhr) mit den Proben begonnen. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, es genügt ein wacher Verstand und die Freude am gemeinsamen musikalischen Gestalten. Chor hat derzeit ca. 60 Mitglieder und probt in der Regel am 2. und 4. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr im Raum 219, gelegentlich auch öfter. In den nächsten Wochen wird sich die Arbeit vor allem auf die Vorbereitung des traditionellen Adventskonzertes (Donnerstag, 21. Dezember) konzentrieren.

Probentermine bis dahin: 26. September, 10. Oktober, 17. Oktober, 7. November, 14. November, 28. November, 5. Dezember, 12. Dezember, 19. Dezember!

*Heinz Braunsmann*

### Termine

Mo 23.10.17 – Fr 03.11.2017
<b>Herbstferien</b>
Di 07.11.17 Initiative Schulprofil, 19:00 Uhr, Lehrerzimmer KvG
Mi 08.11.17 Reformationsgottesdienst, Q1+Q2, 4. Stunde
Do 09.11./Fr 10.11.17 Burgtage, Kl. 5c Jugendburg Gemen
Do 09.11.17 Hochschultag der Uni Münster, Jgst. Q2
So 19.11.17 Fischertechnikmodell Ausstellung, Aula
Mi 22.11.17 Literaturtreff, 20:00 Uhr, Selbstlernzentrum KvG
Do 23.11.17 <b>Elternsprechtag</b> 15:00 bis 19:00 Uhr
Mo 27.11./Di 28.11.17 Burgtage, Kl. 5b Jugendburg Gemen
Di 05.12.17 Vorlesewettbewerb, Jg. 6
Do 07.12.17 Nikolausturnier für die Oberstufe
Fr 08.12.17 Nikolausturnier für die Jgst. 5 und 6
Do 21.12.17 Vokalmusik zum Advent 19:30 Uhr in St. Clemens
Fr 22.12.17 Adventsgottesdienst im Dom zu Münster für die ganze Schulgemeinschaft
Mi 27.12.17 – Fr 05.01.18
<b>Weihnachtsferien</b>
Mo 08.01.18 Wiederbeginn des Unterrichts

### Christmette am KvG

Wie in jedem Jahr findet auch in diesem Jahr wieder eine Christmette am Heilig Abend, 24.12.2017 um 17:30 in der Aula des KvG statt. Für Viele aus der Schulgemeinschaft und einer ganzen Reihe von ehemaligen KvG-lern ist diese Messfeier zu einem wichtigen Ort geworden.

Musikalisch wird der Gottesdienst von Herrn Braunsmann geleitet. Wer sich als Musiker, Messdiener o.Ä. einbringen will, wendet sich an Br. Konrad ([schneermann-k@bistum-muenster.de](mailto:schneermann-k@bistum-muenster.de)).

Br. Konrad Schneermann



**WANTED**

**Man(n) müsste Klavier spielen können ....**

**Eltern für ein neues Musik-Projekt  
gesucht!**

Zu Beginn dieses Schuljahres sind wir mit einem neuen Musik-Projekt gestartet: der Senioren-Bigband „fresh & fabulous“.

Die Idee: ehemalige Schüler, Eltern, Lehrer sowie sonstige Interessierte musizieren gemeinsam. Die Arbeit der KvG-Bigband wird so über die Schulzeit hinaus fortgesetzt und für einen erweiterten Kreis geöffnet. Wir ersetzen somit das, was in Hiltrup ein wenig fehlt: ein Laien-Orchester für Musikliebhaber.

Wir proben i.d.R. am 1. + 3. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr in R 308 und suchen versierte Mitspieler v.a. an den Blechblasinstrumenten Trompete und Posaune und sowie einen Pianisten. Auch für die Rhythmusgruppe (Gitarre, Bass, Schlagzeug) können wir uns gut zusätzliche Verstärkung vorstellen.

Wer eines der Instrumente beherrscht und Lust und Zeit hat, regelmäßig zur Probe zu kommen sowie die nicht ganz leichten Arrangements zu Hause nachzuarbeiten, der kann sich gerne über das KvG-Sekretariat bei Herrn Klomfaß melden und zu einer Probe vorbeikommen.

**Kardinal-von-Galen-Gymnasium  
Münster-Hiltrup**

*Tell the News*  
*Vokalmusik zum Advent*

**Donnerstag,  
21.12.2017  
19.30 Uhr**

**St. Clemens  
Hiltrup**

**Chorklassen 5 und 6  
Schu-L-E-Chor  
Collegium Cardinaliensis  
Solisten**

**Eintritt frei**





# Initiative Schulprofil

**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

hiermit laden wir herzlich zum ersten Treffen der Initiative Schulprofil im Schuljahr 2017/18 ein.

**Datum:** 07. November 2017  
**Zeit:** 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr  
**Ort:** Lehrerzimmer

An diesem Abend werden wir uns mit folgenden Themen beschäftigen:

**1. *Rückblick – Thema des letzten Treffens***

- Einsatz des KvG-Planers und erste Rückmeldungen

**2. *Neugestaltung des KvGs***

- Anregungen und Wünsche der Schulgemeinde
- Möglichkeiten der Mitgestaltung

**3. *Verschiedenes***

- Mögliche Themen der Initiative Schulprofil im Schuljahr

Über Ihr Kommen freuen wir uns. Wir hoffen auf anregende Diskussionen und einen gewinnbringenden Abend für das KvG.

Für das Vorbereitungsteam:

*Astrid Köhnsen*



Unser nächstes Literaturgespräch findet statt  
am Mittwoch, dem 22. November 2017, um 20.00 Uhr  
im Selbstlernzentrum des KvG - Zum Roten Berge 25.

Buch des Abends:

**David Grossmann**

**Kommt ein Pferd in eine Bar**

(256 S. 11,-- € Fischer TB ISBN-13: 978-3596034024)

***Gesprächsleitung: Mechthild Theilmeier-Wahner***

Für eine gute Pointe gab Dovele schon immer alles. Als Kind lief er oft auf den Händen. Er tat das, um seine Mutter zum Lachen zu bringen und damit ihm keiner ins Gesicht schlug. Heute steht er ein letztes Mal in einer Kleinstadt in Israel auf der Bühne. Er hat seinen Jugendfreund, einen pensionierten Richter, eingeladen. Im Laufe des Abends erzählt der Comedian zwischen vielen Witzen eine tragische Geschichte aus seiner Jugend. Es geht um Freundschaft und Familie, Liebe, Verrat und eine sehr persönliche Abrechnung auf dem Weg zu einer Beerdigung. Dem Kleinstadtpublikum ist das Lachen vergangen. Den Leser hält David Grossman mit diesem grandiosen Roman bis zur letzten Zeile gefangen.

*David Grossman, geboren 1954 in Jerusalem, studierte Philosophie und Theater an der Hebräischen Universität in Jerusalem. Er gehört zu den bedeutendsten Erzählern der israelischen Gegenwartsliteratur. Seine Romane, Sach- und Kinderbücher wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und in viele Sprachen übersetzt. 2010 erhielt Grossman den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels; 2017 den Man Booker International Prize für »Kommt ein Pferd in die Bar«.*

**Neue Gesprächsteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen!**

**Mechthild Theilmeier-Wahner**





## Sprechstunden 1. Halbjahr 2017/2018

Name	Tag	Stunde	Name	Tag	Stunde
Ackermann	Di.	2.	Kern	Fr.	3.
Alkemeier-Bohlsen	Do.	2.	Keßelmann	Mi.	3.
Auditor	Di.	3.	Kesselmeier	Do.	2.
Bellm	Mi.	3.	Klomfaß	Mo.	3.
Bennemann	Di.	3.	Köhnsen	Fr.	2.
Bitter	Di.	3.	Krapp	Mi.	2.
Borsutzky	Do.	3.	Krause	Mi.	4.
Braunsmann	Do.	3.	Lamers	Fr.	2.
Breuer	Fr.	1.	Lange	Fr.	3.
Brinker	Mi.	3.	Lemper	Mo.	3
Carretero	Do.	2.	Lojewsky	Fr.	3.
Chrobak	Di.	2.	Meyer	Mo.	2
Cramer	Fr.	3.	Millmann	Mo.	2.
Dankbar	Di.	4.	Möller	Mi.	2.
Ditz	Di.	2.	Mühlenhoff	Do.	3.
Dolezich	Do.	3.	Müller	Fr.	4.
Dortschy	Mo.	3.	Nacke	Mo.	2.
Eckmann	Mi.	2.	Osthues	Do.	2.
Eggersmann	Di.	3.	Rickert, Michael	Do.	3.
Eßlage	Mo.	3.	Ritter	Mi.	2.
Freimuth	Mi.	3.	Röder	Mi.	4.
Frenk	Mo.	3.	Rüschbeck	Mo.	2.
Frewer	Di.	3.	Ruwe	Di.	3.
Fritzen-Hillebrand	Mi.	2.	Sauerland	Mo.	4.
Goebbels	Do.	4.	Schulte	Mo.	2.
Gremmler	Mo.	3.	Schwartze	Mo.	2.
Große Frie	Mi.	1.	Terbrack	Mi.	3.
Große-Stetzkamp	Mi.	2.	Theilmeier-Wahner	Do.	2.
Hagemann	Do.	3.	Thöne	Do.	4.
Hakenes	Di.	3.	Traud	Do.	3.
Heimes-Redeker	Do.	13.15-13.45	Traxel	Do.	3.
Heischkamp	Do.	2.	Vey	Mo.	4.
Henke-Imgrund	Mo.	3.	Wellnitz	Mi.	3.
Hof	Di.	3.	Wiegmann	Mo.	2.
Juhl	Mo.	4.	Winter	Mo.	3.
Kahler	Mi.	3.	Wittenbrink	Mi.	4.
Kentrup	Mo.	3.			



## **Wahlen zu den Mitwirkungsorganen im Schuljahr 2017/2018**

Für das Schuljahr 2017/2018 wurden in die verschiedenen Mitwirkungsorgane gewählt:

**Schulpflegschaftsvorsitzende:** Frau Susanne Dittert  
**Vertreter:** Herr Wolfram Wenner

### **Klassen- bzw. Jahrgangsstufensprecher:**

5a Silas Schade	8b Elias Bogatzky	EF Anna-Lena Karbe
5b Sophia Weckelmann	8c Marlena Feldmann	Q1 Fabio D`Alessandro
5c Julia Bauer	8d Lars Krampe	Q1 Julia Stumpf
5d Ben Metzger	9a Christina Grottendieck	Q1 Jost Reul
6a Jule Abels	9b Sven Spintzyk	Q1 Chiara Sipply
6b Tim Krampe	9c Simon Perk	Q1 Lucia Westphal
6c Tobis Heitplatz	9d Vincent Egbert	Q1 Anna Thewes
6d Sina Kratzenberg	9e Pascal Streier	Q2 Lars Schlüter
7a Kieran Holthues	EF Kai Bolsmann	Q2 Linn Offer
7b Theresa Haarmann	EF Helen Beutler	Q2 Ann-Kathrin Reichel
7c Niclas Rosendahl	EF Fabian Ahlers	Q2 Tim Schachtrup
7d Til Struckamp	EF Selma Cevapovic	Q2 Lena Schmidtpeter
8a Joris Engels	EF Ben Wenner	Q2 Stella Frühling
		Q2 Eike Fahlbusch

**Lehrerrat:** Frau Eßlage, Herr Hof, Frau Brinker,  
 Frau Möller, Herr Eggersmann

**Schülersprecher des KvG:** Lucia Westphal  
**Vertreter:** Ben Wenner



**SV-Verbindungslehrer:** Hr. Schulte, Fr. Lange,  
 Hr. Ritter

### **Vorsitzende der Klassen- bzw. Jahrgangsstufenpflegschaft:**

5a Fr. Andrea Bonse	8b Fr. Heike Bußmann	EF Hr. Roland Elberfeld
5b Hr. Jan Lessner-Sturm	8c Hr. Dieter Kroos	Q1 Fr. Irmgard Simons-Thewes
5c Fr. Nicola Deneke-Szabo	8d Fr. Evelyn Seidel	Q1 Hr. Martin Wellscheit
5d Hr. Christian Hübschen	9a Hr. Michael Schmitz	Q1 Fr. Barbara Vette
6a Hr. Alf Kaßenbrock	9b Hr. Karl Spintzyk	Q1 Hr. Thorsten Münsterkötter
6b Fr. Susanne Sundermann	9c Hr. Dr. Rupprecht Weerth	Q1 Fr. Ulrike Knawek
6c Fr. Insa Drees	9d Fr. Rita Fortschneider	Q1 Fr. Ruth Rieger
6d Hr. Christian Girnth	9e Fr. Margarete Heitger	Q2 Fr. Susanne Dittert
7a Fr. Ute Krüztmann	EF Hr. Wolfram Wenner	Q2 Fr. Birgit Elias
7b Fr. Petra Allkemper-Hakenes	EF Hr. Franz Kaiser Trujillo	Q2 Fr. Astrid Ammenwerth
7c Hr. Andreas Hilbig	EF Hr. Heribert Poppe	Q2 Hr. Berthold Moorkamp





7d Hr. Dr. Herbert Bleicher	EF Fr. Kathrin Dieckmann	Q2 Hr. Henning Schlüter
8a Hr. Jürgen Hustemeier	EF Hr. Dirk Beil	Q2 Hr. Marc de Lussanet
		Q2 Fr. Christel Schwering

**Mitglieder der Schulkonferenz** (in Klammern die Stellvertreter):

Lehrervertreter			
Fr. Köhnsen	(Hr. Osthues)	Hr. Auditor	(Hr. Hagemann)
Hr. Keßelmann	(Hr. Ritter)	Hr. Eggersmann	(Fr. Eßlage)
Fr. Theilmeier-Wahner	(Hr. Alkemeier-Bohlsen)	Hr. Schulte	(Hr. Hof)
Elternvertreter		Schülervertreter	
Fr. Dittert	(Fr. Ammenwerth)	Westphal, Lucia, Q1	(Schubert, Celina, Q1)
Hr. Wenner	(Fr. D'Alessandro)	Wenner, Ben, EF	(Bolsmann, Kai, EF)
Fr. Simons-Thewes	(Fr. Faller)	Ahlers, Fabian, EF	(Cevapovic, Selma, EF)
Fr. Allkemper-Hakenes	(Hr. Kros)	Thewes, Anna, Q1	(Beutler, Helen, EF)
Fr. Krützmann	(Hr. Kroos)	Hagemann, Lara, Q1	(Stumpf, Julia, Q1)
Hr. Dr. Bleicher	(Hr. Welscheit)	Wilper, Luis, Q1	(Reul, Jost, Q1)

**Fachkonferenz 2017/2018**

Fach	Vorsitzender	Elternvertreter	Schülervertreter
Biologie	Hr. Sauerland Hr. Ritter	Fr. Tanja Gerdes (6a) Hr. Marc De Lussanet (Q2)	Carl-Bernd Rieger (Q1) Lara Hagemann (Q1)
Chemie	Hr. Hof Fr. Köhnsen	Fr. Martina Beining (7b) Hr. Holger Fisch (5b)	Gina Romberg (Q1) Joline Fuchs (Q1)
Deutsch	Fr. Dankbar Fr. Goebbels	Fr. Petra Allkemper-Hakenes (7b) Hr. Joachim Schmidt (Q1)	Vada Ender Teixeira (5b) Tabitha Hakenes (7b)
Englisch	Fr. Dortschy Fr. Krapp	Fr. Andrea Frommer (6a) Fr. Gesa Gronert (8d)	Carsten Stoppok (6a) Ansgar Rüttermann (Q2)
Erdkunde	Hr. Hagemann	Hr. Christian Hübschen (5b)	Max Wentker (Q1)



		Fr. Ruth Rieger (Q1)	Alina Füchtenhans (Q1)
Erziehungswissenschaft	Fr. Ditz Hr. Kesselmeier	Hr. Jürgen Hustemeier (8a) Fr. Katrin Huxel (5d)	
Französisch	Fr. Große Stetzkamp Fr. Frenk	Fr. Martina Krampe (8d) Fr. Claudia Brand (6a)	Lars Krampe (8d)
Geschichte	Hr. Osthues Fr. Brinker	Fr. Petra Allkemper-Hakenes (7b) Fr. Dr. Mali Wetenkamp (5a)	Constantin Kerner (9a)
Informatik	Hr. Auditor	Hr. Wolfgang Drees (6c) Hr. Christoph Gerdes (9b)	David Perk (Q2) Julius Welscheit (Q1)
Italienisch	Hr. Hakenes		
Kunst	Hr. Schulte	Hr. Jan Eisermann (Q1) Fr. Brigitte Berger-Drame (5a)	Ann-Christin Abeln (Q1) Johanna Marie Renner (5b)
Latein	Hr. Hakenes	Fr. Irmgard Simons-Thewes (Q1) Fr. Katrin Faller (EF)	Franziska Scholthaus (8c)
Mathematik	Fr. Meyer Fr. Frewer	Fr. Kathrin Dieckmann (EF) Hr. Jan Lessner-Sturm (5b)	Vladislavs Jegorkins (7a) Simon Perk (9c)
Musik	Hr. Klomfaß	Hr. Dr. Jochen Heitger (9e) Hr. Ansgar Dortschy (5a)	Julia Hermes (5b) Carolina Bruns (7a)
Philosophie	Fr. Theilmeier-Wahner	Fr. Petra Allkemper-Hakenes (7b)	
Physik	Fr. Dr. Borsutzky Hr. Dr. Breuer	Hr. Dr. Jochen Heitger (9e) Hr. Sebastian Frie (5b)	Niklas Krampe (Q2)
Politik/Sowi	Hr. Schwartz	Hr. Klaus Neidhardt (9c)	Fabian Ahlers (EF) Juliana Benning (EF)
Religion, ev.	Fr. Eßlage		
Religion, kath.	Hr. Bennemann	Fr. Ruth Rieger (Q1) Fr. Barbara Reck (9d)	Max Wenner (EF)
Spanisch	Fr. Carretero		Clemens Balke (5b)
Sport	Fr. Möller Fr. Lange	Fr. Heike Bußmann (6c) Hr. Michael Schmitz (6d)	Max Vahrenbrink (5b)